

Tag der Bundeswehr in Bruchsal



Feierliches Gelöbnis am Tag der Bundeswehr!

Für Oberst Stephan Saalow, dem Kommandeur des gastgebenden ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr in Bruchsal, ist das öffentliche Interesse ein großer Erfolg.

„Wir sind wirklich zufrieden. Für uns als Parlamentsarmee ist das Feedback der Menschen das A und O“, sagt Saalow. Gerade der Aspekt der Parlamentsarmee ist ihm sehr wichtig. Deshalb habe man das Gelöbnis der neuen Rekruten genau auf den Tag der Bundeswehr gelegt, wenn möglichst viele Besucher vor Ort sind: „Man kann das nicht überbetonen. Wir werden auf das Grundgesetz vereidigt und nicht auf einen Kanzler oder einen Präsidenten.“ Das sei gerade in Zeiten mächtiger Autokraten auf der Welt von Bedeutung.

Der Ukraine-Konflikt wirft dabei auch seinen Schatten auf die Kaserne. Die ABC-Abwehr hat ihr Gerät ausgestellt. Soldat Andreas V. führt durch den HEP90 oder „Haupt - Entstrahlungs – Entgiftungs - Entseuchungs -Platz“. Das ist eine Einrichtung, in der Soldaten, die mit atomaren, biologischen oder chemischen Kampfstoffen in Berührung gekommen sind, duschen können und Material und Gerät dekontaminiert wird. Klingt nicht spektakulär? „Ich wage zu behaupten, dass wir in Deutschland dafür das beste Material haben“, sagt Andreas V. Deshalb sei es teilweise auch in der Ukraine im Einsatz.







